# Stadtverband für Sport Bamberg e.V.

Protokoll

Mitgliederversammlung 2019

 am 13.März 2019

im Bootshaus Hain, Mühlwörth 18a, Bamberg

Anwesend: siehe Liste, 16 Stimmberechtigte,

Entschuldigt: Angelina Villanello

1.    Begrüßung durch den Vorsitzenden
2.    Grußworte BGM Dr. Lange
3.    Bericht des Vorsitzenden
5.    Berichte des Kassenwartes und der Kassenprüfer
6.    Aussprache zu den Berichten

7. Neuwahl des kompletten Vorstandes 16 Wahlberechtigte

8. Weitere Themen:

 Sportentwicklungsplan, bessere Vernetzung mit den Vereinen, Datenschutz,

 Busmobil, etc.
9.   Anträge: Notwendige Satzungsänderung
10.  Verschiedenes

Eröffnung: 19:02 Uhr

Punkt 1

Begrüßung durch den Vorsitzenden Wolfgang Reichmann

Es wurde ohne Einspruch festgestellt, dass fristgerecht eingeladen wurde und es gab keinen Einspruch zur Tagesordnung.

Punkt 2:

Grußwort des 2.Bürgermeisters und Sportbürgermeisters

Dr. Lange bedankte sich als erstes bei allen Bamberger Vereinen im Namen der Stadt für ihre Arbeit. Ohne diese ehrenamtlichen Tätigkeiten gäbe es in Bamberg keine derartigen sportlichen Aktivitäten und Sportartenvielfalt.

Dr. Lange gab einen Ausblick und Rückblick und bedankte sich gleichzeitig beim Stadtrat für die Zustimmung bei den Erhöhungen der Förderungen für den Bamberger Sport, der ihm auch persönlich immer sehr am Herzen liegt.

**Sportförderung**

Gesamt: **888.600 €** im vergangenen Jahr (darin sind u.a. auch Hallenkosten, Hausmeister, Reinigung etc. enthalten...)

-**Investitionszuschüsse**

🡪 2019 wird die Summe von 51.200 € um 50.000 € auf **101.200 €** erhöht

🡪 2018 wurden 15.500 € an den Schwimmverein (Sanierung Beckenlandschaft) gegeben

🡪 2018 wurden 4.500 € an den MTV (Tennisfreiplätze) gegeben

🡪 2018 wurden 18.000 € an die DJK Don Bosco (Rasenplatz, Umkleiden) gegeben

-**andere Förderungen:**

🡪 Fahrtkostenzuschüsse: in 2018 wurden 16.500 € ausgezahlt (2017: 8.200 €)

🡪 Übungsleiterzuschüsse: in 2018 wurden 129.000 € ausgezahlt (2017: 119.600 €)

**Änderung der Sportförderrichtlinien/Ehrungsrichtlinien**

* Wurden überarbeitet und sollen am Donnerstag, den 14.03.2019, im Senat beschlossen werden:

Änderungen Ehrungsrichtlinien:

->z.B. soll die Wertigkeit eines 3. Deutschen. Meisters höher ausgezeichnet werden als ein Bayerischer Meister

 Änderungen Sportförderrichtlinien:

 -> neuer, einmaliger Zuschuss für Integrations-/Inklusionsangebote bzw. Zusatzqualifikationen von Übungsleitern

->übersichtlichere Struktur

 Änderungen Sportförderrichtlinien:

 Der Schulsport soll mit aufgenommen werden

**JFK-Halle**

* Nutzung ist angelaufen und läuft sehr zufriedenstellend
* Für die nächsten zwei Jahre hauptsächlich Ausweichhalle für die Basketballvereine

**Sanierung Halle Blaue Schule**

* Beginn 01. April, Dauer voraussichtlich 2 Jahre
* Problematik der Ausweichtrainingstermine ist gelöst

**Volkspark-Sanierung**

* Stadion derzeit noch auf unbestimmte Zeit gesperrt.
* Im Sommer letzten Jahres wurde die Bewerbung für die Volksparksanierung eingereicht, Förderung wird bis Ende April entschieden.
* Bis zur Klärung der Förderung wird die Sanierung noch zurückgehalten.
* Nächstes Jahr ist die 100 Jahr Feier des Volksparkstadions und bis dahin soll noch viel gemacht werden.
* Auch der Umbau des roten Platzes zu einem Kunstrasenplatz hängt noch von der Förderung ab.

**Kunstrasenanmietung**

* Im Volkspark klappt es gut, Sportzentrum derzeit noch nicht abschließend geklärt
* Kunstrasenbenutzung ist in Gaustadt noch nicht geklärt, Dr. Lange wird hier die Gespräche persönlich führen.

**Nächste Termine**

* Weltkulturerbelauf am 05.05.2019
* Quidditch-EM vom 28.06.-01.07.2019: ausgerichtet vom FC Eintracht; Spielort Volkspark; rugbyähnliches Spiel, das an die Harry-Potter-Filme angelehnt ist

Punkt 3:

Bericht des Vorsitzenden Wolfgang Reichmann

Wolfgang Reichmann bedankte sich bei seinen Vorstandskollegen und Kassenprüfern für die gute und vor allem menschliche Zusammenarbeit. Auch der Kontakt zu den 60 Mitgliedsvereinen konnte erfreulicherweise aktiviert werden, wenngleich es immer noch Verbesserungen gibt. Insgesamt begleitete der Stadtverband 23 Stadtmeisterschaften, verlieh 2 642 Urkunden und überreichte 15 956 Gold-, Silber- und Bronzemedaillen. Ein wahrhafter Boom, der vor Jahren in dieser Dimension nicht vorauszusehen war. Auch die Homepage sportverband-bamberg.de hat die Schallmauer von 100 000 Klicks dank der Arbeit unserer Webmasterin Sibylle Kretzschmar schon längst geknackt.

Der Ausbau der Vernetzung mit den Vereinen, eine Steigerung der Abonnentenzahl auf Facebook und die weitere Intensivierung der Kommunikation und Zusammenarbeit auch mit den politischen Entscheidungsträgern stehen, laut Reichmann, ganz oben auf der Agenda für die Zukunft. Er schloss mit einem Appell an die Vereine: „Wir können nur helfen, wenn wir davon wissen.“

Punkt 4:

Kassenprüfung

Die Kassenprüfung verlief erneut ohne jegliche Beanstandung. Die beiden Kassenprüfer Angelina Villanello und Axel Tschache bescheinigten dem Schatzmeister Werner Thiele hervorragende und lückenlose Kassenführung. Kassenprüfer Axel Tschache las den Bericht vor und stellte fest, dass alles ordnungsgemäß verbucht wurde.

Keine Einwände

Dann beantragte Herr Tschache, den Vorstand zu entlasten.

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 1

Punkt 5:

Bericht Kassenwart, Werner Thiele las den Kassenbericht vor:

Stadtverband für Sport Bamberg e.V.

Schatzmeister

# Kassenbericht zur Mitgliederversammlung am 13.03.2019 über das Geschäftsjahr 2018:



Kontostände am 31.12.2018:



Erläuterungen zu den genannten Beträgen:

1.1 Vereinsbeiträge

Die Summe der Vereinsbeiträge entspricht der Mitgliederzahl von 58 Vereinen á 25 Euro. Da ein Verein die Beitragszahlung über Rechnung wünscht, entstehen damit je 5 Euro Zusatzeinnahme. Ein Verein weniger gegenüber dem Vorjahr durch CSC Bamberg und Beitragszahlung in 2019 (CVJM Bamberg).

1.2 Zuschuss der Stadt Bamberg

Der Zuschuss der Stadt Bamberg deckt alle beantragten Ausgaben für die Stadtmeisterschaften im Abrechnungszeitraum, der bis zum 31.03.2018 geht. Da die Stadtmeisterschaften im Fußball nur an einem Tag stattfanden, waren die Ausgaben deutlich niedriger als im Vorjahr.

Die Auszahlung des Zuschusses erfolgte im November nach erfolgter Beschlussfassung im Freizeit- und Sportsenat der Stadt Bamberg.

1.3 Der Insolvenzverwalter des Golf-Clubs Bamberg überraschte uns mit der Mitteilung, dass der Stadtverband für Sport Bamberg laut Satzung das Restvermögen aus der Insolvenz des Vereins erhält.

* 1. Einnahmen aus dem Sportmobil

Die Einnahmen für das Sportmobil umfassen den Zeitraum Dez. 2017 – Dez. 2018. Zusätzlich beinhaltet der genannte Betrag die Erstattung der Versicherungsleistung für einen Vollkaskoschaden in Höhe von 3.146,90 Euro und den Eigenanteil von 150 Euro, der durch den Nutzer zu tragen war.

Die Auslastung des Sportmobils hat leider abgenommen, zusätzlich waren viele der Fahrten mit geringeren km-Leistungen:

36 Abrechnungen mit 22.000 km im Jahr 2017 stehen

44 Abrechnungen mit 21.000 km im Jahr 2018 gegenüber.

Die Einnahmen sind etwas geringer als in den Vorjahren, da viele eintägige Überlassungen mit geringen Beträgen zu verzeichnen waren.

2 Ausgaben

* 1. Verwaltung

Der im Jahre 2018 deutlich höhere Betrag für Verwaltung beinhaltet die Ausgaben für eine Anzeige im Fränkischen Tag für die Mitgliederversammlung 2018 in Höhe von 326,54 Euro.

2.2/2.3 Stadtmeisterschaften/Medaillen

Es wurden im Abrechnungszeitraum weniger Medaillen als im Vorjahr gekauft, weil noch ein Restposten umdekoriert werden konnte, und die Kosten für die Stadtmeisterschaften im Fußball übernommen. Weitere Vorausetzungen für Zuschüsse gab es leider nicht.

* 1. Sportmobil

Neben den jährlichen Kosten für

Kfz-Steuer (366 Euro)

Kfz-Versicherung (1.027,35 Euro, plus 271 Euro)

Schutzbrief 19,06 Euro

fielen für laufende Reparaturen bzw. Wartung an:

ca. 1.600 Euro für Reparaturen (Klimaanlage und Bremsenreparatur) und 1.200 Euro für Wartung. Ohne die Gutschriften aus 2017 wären Ausgaben und Einnahmen etwa gleich.

Zusammengefasst lässt sich feststellen, dass eine deutlich bessere Kassensituation am Jahresende erreicht werden konnte.

Ich danke für Ihre Aufmerksamkeit

Kassenwart Thiele Werner

Punkt 6:

Es lagen keinerlei Anträge vor.

Punkt 7:

Neuwahl des kompletten Vorstandes

Dr. Lange und Frau Vogel wurden als Wahlleiter eingesetzt.

Es wurde einstimmig beschlossen, dass die Wahl mit Handabstimmung durchgeführt wird.

Das Wahlprotokoll liegt vor, hier die Ergebnisse, es waren 16 Stimmberechtigte anwesend.

Für alle nicht anwesenden Vorstände lagen alle benötigten Schriftstücke für eine Wiederwahl vor.

 Position Ja Enth. Gegenst.

1. Vorstand 15 1 0 Wolfgang Reichmann
2. Vorstand 15 1 0 Prof. Dr. Gerhard Seitz

Schatzmeister 16 0 0 Werner Thiele

Schriftführer 15 1 0 Max Zillibiller

Pressewart 16 0 0 Robert Hatzold

1. Beisitzer 16 0 0 Siegfried Prell
2. Beisitzer 16 0 0 Andreas Saal
3. Beisitzer 16 0 0 Heiner Kuntke
4. Beisitzer 16 0 0 Wolfgang Grader

Kassenprüfer 16 0 0 Angelina Villanello – Axel Tschache

Alle gewählten nahmen die Wahl an.

Dr. Lange gratulierte der Vorstandschaft und freute sich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Punkt 8:

Wolfgang Reichmann informierte die Versammlung über Vorhaben in der Bamberger Sportszene und Max Zillibiller bestätigte, dass zum Anfang des Jahres das Sportmobil erfreulicherweise wieder besser ausgelastet sei.

Punkt 9:

Satzungsänderung:

Da die Änderungen nicht in der Einladung niedergeschrieben waren, muss dies im Herbst in einer außerordentlichen Versammlung abgestimmt werden.

Punkt 10:

Robert Bartsch referierte kurz über einen Workshop für Sportinklusion am 11.05.19 in Bamberg, in dem neue Wege erarbeitet und aufgezeigt werden sollen.

Wolfgang Reichmann schloss um 20:12 die Versammlung und bedankte sich bei allen Anwesenden.

Schriftführer

Mäx Zillibiller

